



### F2-Junioren Saison 2015/2016

JFV FUN II F2-Junioren Kreisliga Niederlausitz Staffel B

### F2-Junioren 6 : 1 SpG Preilack/Peitz (NHS) am: 01.05.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Mätzke Lucas					40			0.0
2	Krautz Mark					27			0.0
3	Seifert Moritz					40			0.0
4	Hafemann Hannes					40			0.0
5	Schliebe Franz		4			40			0.0
6	Weiche Marwin					20			0.0
7	Soppa Jonathan		1			34			0.0
8	Grille Julian		1			20			0.0
9	Dulitz Willi					13			0.0
12	Spangenberg Keith					6			0.0

#### Spielbericht

Mit vier Siegen stand der JFV auf Rang zwei und mit dem tollen Torverhältnis hatte man eine gute Ausgangsposition um sich mit einem Sieg an die Tabellenspitze zu schieben. Zumal die Fußballunion erstmals in Bestformation auflaufen konnte. So nahm das Team auch gleich das Zepter in die Hand und hätte nach schöner Vorarbeit schon in der ersten Minute durch Franz Schliebe in Front gehen können. Kurz darauf verfehlte Marvin Weiche um Haaresbreite die Führung, aber beim nächsten Versuch klappte es. Jonathan Soppa überließ uneigennützig dem besser postierten Franz Schliebe die 1:0 Führung. Allerdings war die Begegnung kein Sonntagsspaziergang. Die Peitzer Gäste konnten nicht nur mit Ehrgeiz sondern auch spielerisch überzeugen auch weil der JFV zwischenzeitlich zu viel hohe Bälle spielte. So war der Ausgleich durch einen gut gesetzten Konter nicht ungeschickt in Szene gesetzt. Allerdings wehrte die Freude nicht lange. Jonathan Soppa bewies im Gegenzug für sein Alter schon einen tollen Überblick. Weil der Gäste Keeper zu weit vor dem Tor stand überlupfte er diesen sehenswert aus zweiter Reihe. Danach ging es Schlag auf Schlag. Erst staubte Franz Schliebe in Vollstrecker Manier den Torschuss von Marvin Weiche zum 3:1 ab. Wenig später brachte Moritz Seifert einen Freistoß in den Strafraum, welchen Julian Grille direkt und sehenswert zum 4:1 Halbzeitstand unterbrachte. Trotz des Ergebnisses sollte der durchaus wehrhafte Gegner nicht auf die leichte Schulter genommen werden und so war auch in der zweiten Hälfte durchaus Konzentration angesagt. Die von Moritz Seifert organisierte Abwehr konnte vereinzelte Konter früh abfangen und selbst wenn mal einer durchrutschte hatte man mit Lucas Mätzke einen sicherer Rückhalt im Tor. Nach vorn setzte gerade Jonathan Soppa mit klugen Pässen immer wieder tolle Akzente. Dass nicht alle Spielzüge gelingen können versteht sich von selbst, den Respekt von allen Anwesenden verdiente sich das Team aber dennoch. Auch weil noch Tore bejubelt werden konnten. So war Franz Schliebe noch zweimal erfolgreich. Erst von Julian Grille bedient und noch mit einem Abstaubertor erhöhte er zum 6:1. Das diesmal Marvin Weiche, Moritz Seifert, Hannes Hafemann, Mark Krautz und Keith Spangenberg nicht trafen sollte man als Betriebsunfall abhaken. Unter dem Strich stand eine geschlossene Teamleistung die in der Höhe mehr als verdient war. An den Details zu feilen bleibt wöchentliche Kleinarbeit.GG